Vegetationstechnik im Landschaftsbau

Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen

DIN 18920

ICS 65.020.40; 91.200

Ersatz für DIN 18920:1990-09

Vegetation technology in landscaping — Protection of trees, plantations and vegetation areas during construction work

Technologie de végétation dans l'architecture de paysage — Protection des arbres, des plantes et des zones de végétation pendant les travaux de construction

Inhalt

	8	Seite
Vorwort		
1	Anwendungsbereich und Zweck	2
2	Normative Verweisungen	2
3	Schadensursachen	3
4	Schutzmaßnahmen	
4.1 4.2	Allgemeines	
4.2	Schutz vor Feuer	
4.4	Schutz vor Vernässung und Überstauung	4
4.5	Schutz von Vegetationsflächen	
4.6 4.7	Schutz von Bäumen gegen mechanische SchädenSchutz von Bäumen bei Freistellung	
4.8	Schutz des Wurzelbereiches bei Bodenauftrag	
4.9	Schutz des Wurzelbereiches gegen Bodenabtrag	
4.10 4.11	Schutz des Wurzelbereiches beim Aushub von Gräben oder Baugruben	
4.11 4.12	Schutz des Wurzelbereiches von Bäumen bei Gründungen für freistehende Bauteile	
4.13	Schutz von Bäumen bei befristeter Grundwasserabsenkung	
4.14	Schutz des Wurzelbereiches von Bäumen bei Belägen	
5	Prüfungen	6
5.1	Voruntersuchungen	
5.2 5.3	Eignungsprüfungen	

Fortsetzung Seite 2 bis 6

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

DIN 18920:2002-08

Vorwort

Diese Norm wurde im NABau-Arbeitsausschuss 01.13.00 "Landschaftsbau" erarbeitet.

Änderungen

Gegenüber DIN 18920:1990-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Der Hinweis auf die RAS-LP 4 "Richtlinien für die Anlage von Straßen, Teil Landschaftspflege, Abschnitt 4: Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen" wurde verdeutlicht und entsprechende Regelungen wurden harmonisiert (insbesondere Prüfung erforderlicher vorbeugender oder baumpflegerischer Maßnahmen; Verbesserung des Schutzes von Bäumen gegen mechanische Schäden sowie des Wurzelbereiches bei Bodenauftrag, beim Aushub von Gräben und dergleichen, bei Wurzelverlust und Gründungen).
- b) Die Hinweise auf andere Regelwerke wurden aktualisiert und ergänzt.

Frühere Ausgaben

DIN 18920: 1973-10, 1990-09

1 Anwendungsbereich und Zweck

Diese Norm gilt für die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen im Siedlungsbereich und in der freien Landschaft.

Sie dient dem Schutz von zu erhaltenden Einzelbäumen und Pflanzenbeständen (Vegetationsflächen), z. B. aus Bäumen, Sträuchern, Gräsern, Kräutern, da der ökologische, klimatische, ästhetische, schützende oder sonstige Wert bestehender Pflanzen/Pflanzungen durch Ersatz im Regelfall nicht oder erst nach Jahren erreicht wird.

Zusätzliche Hinweise und Richtlinien für Schutzmaßnahmen für Bäume und Sträucher sowie grafische Darstellungen siehe RAS-LP 4. Sie enthalten auch Schutzmaßnahmen für sonstige Vegetationsflächen und Tiere.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 18915, Vegetationstechnik im Landschaftsbau; Bodenarbeiten.

RAS-LP 4, Richtlinien für die Anlage von Straßen — Teil: Landschaftspflege, Abschnitt 4: Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen.¹⁾

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege, ZTV-Baumpflege.²⁾

¹⁾ Zu beziehen durch: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. (FGSV), 50973 Köln

²⁾ Zu beziehen durch: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. – FLL, Colmantstraße 32, 53115 Bonn